

Sören Knoll leitet die Bürgergemeinschaft Stadtmitte



Von Winfried Königer

Mi, 19. April 2023

Offenburg

Das langjährige Führungsduo Ingo Fritz und Simone Golling-Imlau wurde verabschiedet. Zwei Vorstandspositionen sind vorerst noch unbesetzt.



Der neue Vorstand der Bürgergemeinschaft Stadtmitte (unten von links): Brigitte Fritz, Jenny Keil, Ira Imlau, Anita Rost, Jagoda Monika Berl, (oben von links): Udo Meier, Sören Knoll und Fabian Berl. Es fehlen: Laurant Megel und Silvano Zampolli. Das Vorstandsduo, Ingo Fritz und Simone Golling-Imlau, wurde verabschiedet Foto: Winfried Königer

Die Bürgergemeinschaft (BG) Stadtmitte läutet eine neue Ära ein. Die im Ranking der sieben Offenburger Bürgergemeinschaften mitgliederkleinste Stadtteilvertretung hat in ordentlicher Mitgliederversammlung das langjährige Führungsduo Simone Golling-Imlau und Ingo Fritz verabschiedet und mit Sören Knoll einen neuen Vorsitzenden gewählt.

Die Teilnahme an der Mitgliederversammlung war überschaubar. Lediglich 15 von 198 Mitgliedern fanden den Weg zum Stadtteil- und Familienzentrum Innenstadt. Vorstandsvorsitzender Ingo Fritz

ging in seinem letzten Rechenschaftsbericht auf die Aktivitäten 2022 ein, und stellte das Bürgerparkfest, die Stadtführung um die Stadtmauer und Aktion Martinswecken mit den Kindergärten in den Fokus. In den Gesprächskreisen mit den Freunden des Rosengartens und der City-Partner seien die Mitwirkung und Standpunkte der BG-Stadtmitte gefragt gewesen. Die Bürgergemeinschaft sei ein wichtiges Sprachrohr ihrer Bürger und zu verschiedensten Themen und Anliegen im Innenstadtbereich von der Stadtverwaltung und den Fraktionen zu Stellungnahmen gebeten worden. Ausführlich dankte Fritz allen Mitstreiter im Gesamtvorstand für die konstruktive Mitarbeit im vergangenen Jahr, wie auch in der langjährigen Zeit als Vorstand der Bürgergemeinschaft. Er bat um Verständnis, dass er nach 25-jähriger Vorstandstätigkeit das Amt in jüngere Hände legen wolle. Seine Stellvertreterin Simone Golling-Imlau ging auf ihre nahezu 20 Jahre im Gremium ein. Sie habe damals das Amt von ihrer Mutter übernommen und blicke gerne auf die aktiven Jahre in der Bürgergemeinschaft zurück. Sie freue sich jetzt aber auch auf mehr Zeit für die Familie. Zum neuen Vorstandsvorsitzenden wurde einstimmig Sören Knoll gewählt. Vakant bleibt zunächst die Funktion der beiden Stellvertreter. Es konnten sowohl im Vorfeld wie auch aus den Reihen der anwesenden Mitglieder keine Amtsnachfolger gefunden werden. Schatzmeisterin bleibt Anita Rost. Auch die Funktion des Schriftführers wurde neu besetzt. Diese übt künftig Fabian Berl aus.

Sören Knoll stellte das Aktionsprogramm für 2023 vor. Im Mai startet wieder das Bürgerparkfest. Im Juli begibt sich die BG auf einen historischen Rundgang durch die Gerber- und Ritterstraße, ein geführten Stadtrundgang mit einem Musikcafé beim Familienzentrum folgt im September. Das Stadtteil- und Familienzentrum Innenstadt plane einen mobilen Nachbarschaftstreff mit Feierabendhock, bei dem sich die BG aktiv einbringen werde. Sören Knolls wichtigste Aufgabe als neues Oberhaupt war die Verabschiedung seines Vorgängers Ingo Fritz und dessen Stellvertreterin Simone Golling-Imlau. Die weitere Stellvertreterin des Vorstandes, Gisela Rubi, wurde in Abwesenheit ebenfalls verabschiedet. Knoll ließ nahezu ein Vierteljahrhundert Amtszeit des Vorstandsduos Revue passieren und bezeugte unter Beifall die Wertschätzung der Bürgergemeinschaft mit einem Abschiedsgeschenk.

Ressort: [Offenburg](#)

Veröffentlicht in der gedruckten Ausgabe der BZ vom Mi, 19. April 2023:

» [Zeitungsartikel im Zeitungslayout: PDF-Version herunterladen](#)

Kommentare

Bitte legen Sie zunächst ein Kommentarprofil an, um Artikel auf BZ-Online kommentieren zu können.

[Jetzt Profil anlegen](#)